



# HESSISCHER LANDTAG

17.11.2003

*Dem  
Haushaltsausschuss  
überwiesen*

## Änderungsantrag der Fraktion der CDU

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2004 (Haushaltsgesetz 2004)

Drucksache 16/834

- Einzelplan 03 -

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 03 01                    Ministerium

Zu Titel 422 01                    Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen  
und Beamten  
- Laufende Zahlungen -

Der Ansatz von 12.483.600 € wird um  
281.000 € auf 12.764.600 € erhöht.

Der Stellenplan 2004 wird wie folgt  
geändert:

Es werden umgesetzt von  
Kapitel 0379 422 01:

7 Planstellen            A 10 Polizei-/Kriminal-  
   oberkommissar/in

Begründung:

Im Rahmen der Einrichtung des  
Landespolizeipräsidiums wurde die  
Personenschutzgruppe des Polizeipräsidiums  
Westhessen in das Landespolizeipräsidium  
eingliedert. Diese Personenschutzgruppe  
weist an Stammpersonal eine Sollausstattung  
auf, welche der Aufgabenstellung nicht  
gerecht wird und bedarf der permanenten  
Unterstützung aus dem übrigen  
Polizeibereich. Um die teilweise  
langjährigen Abordnungsmaßnahmen zu  
beenden und die Anzahl des Stammpersonals  
der bedarfsgerechten Ausstattung  
anzunähern sind 7 Planstellen und die  
entsprechenden Mittel umzusetzen.

Wiesbaden, 14. November 2003

Der Fraktionsvorsitzende:  
**Dr. Franz Josef Jung (Rheingau)**